

Wildbader Chronik

Amtsblatt
für die Stadt Wildbad.

Erscheint **Dienstags, Donnerstags und Samstags**
Bestellpreis vierteljährlich 1 Mk. 10 Pfg. Bei allen württembergischen Postanstalten und Boten im Orts- und Nachbarortsverkehr vierteljährlich 1 Mk. 15 Pfg.; außerhalb desselben 1 Mk. 20 Pfg.; hiezu 15 Pfg. Bestellgeld.



Anzeiger
für Wildbad u. Umgebung.

Die **Einrückungsgebühr**
beträgt für die einspaltige Petitzelle oder deren Raum 8 Pfg., auswärts 10 Pfg., Reklamezeile 20 Pfg. Anzeigen müssen den Tag zuvor aufgegeben werden; bei Wiederholungen entsprechender Rabatt.

Hierzu: **Illustriertes Sonntagsblatt** und während der Saison: **Ämtliche Fremdenliste.**

Nr. 87

Samstag, den 20. Juli 1912

48. Jahrgang.

Aus Württemberg.

Stuttgart, 20. Juli. (Die preußisch-deutsche Klassenlotterie). Gleich bei ihrer Einführung hat die Staatslotterie in Württemberg großen Anklang gefunden. Die Zahl der Lose, die bis zur Ziehung der 1. Klasse der preußisch-sächsischen Lotterie verkauft wurden, ist wesentlich größer, als man ursprünglich erwartet hatte. Man hatte damit gerechnet, es würden etwa 9000 Lose verkauft werden. In Wirklichkeit wurden aber weit über 10000 Lose bis zum 1. Ziehungstag (10. Juli) abgesetzt. Was die Gewinne anlangt, so hat Württemberg auch hierin bei der letzten erstmaligen Ziehung Glück gehabt. Die beiden zweitgrößten Gewinne von je 30000 Mk. kamen nämlich nach Württemberg und zwar einer nach Stuttgart und einer nach Geislingen. Nach Stuttgart kam außerdem noch ein Gewinn von 10000 Mark.

Stuttgart, 18. Juli. Ein Dienstmädchen fand heute früh in der Wagnerstraße einen Goldschmuck im Werte von ca. 600 Mk. Die ehrliche Finderin lieferte das wertvolle Stück auf der Polizei ab.

Die bei der gemeldeten Bluttat in Untertürkheim schwer verletzte Anna Wiedermann muß ein zweites mal operiert werden zwecks Entfernung der Angeln. Ihr Zustand ist nicht hoffnungslos.

Reallehrer Koll in Altensteig rettete dieser Tage zwei Lateinschüler vom Tode des Ertrinkens. Badende Arbeiter leisteten ihm hilfreiche Hand. — Von Station Altensteig aus kommen jetzt täglich 350—400 Körbe Heidelbeeren zum Verland.

Die Abhaltung der Viehmärkte in Altensteig am 30. und in Wildberg am 25. Juli wurde genehmigt.

In Mitteltal wurde ein 9jähr. Knabe beim Heidelbeersammeln von einer Kreuzotter in den Finger gebissen. Das Kind schwebt in Lebensgefahr. Also Vorsicht!

Dornstetten, 19. Juli. Der hiesige Militärverein feiert morgen sein 40jähr. Stiftungsfest, verbunden mit Fahnenweihe. Die Beteiligung wird groß werden. Schon jetzt haben sich 35 Vereine angemeldet.

Bad Liebenzell, 18. Juli. Am nächsten Sonntag den 21. d. M. findet in den König-Wilhelm-Anlagen ein Sommernachtsfest mit Konzert und festlicher Beleuchtung der Anlagen statt.

Oberweiler, Ob. Calw, 19. Juli. Gestern mittag kurz nach 12 Uhr schlug während eines

Gewitters der Blitz in das Haus des Schultheißen Großmann und zündete. Sofort stand das Haus in Flammen und bald auch das daneben liegende des Martin Wurster. Beide Häuser, je samt Scheune und Schopf, sowie ein abseits stehender Schopf sind total niedergebrannt. — Auch in Neuweiler schlug der Blitz ein und zündete. Das Feuer konnte jedoch im Entstehen erstickt werden.

In Kornwestheim kam ein zum erstenmal Dienst tuender 22 Jahre alter Antuppler zwischen die Puffer zweier Wagen und wurde zu Tode gequetscht.

Freudenstadt, 19. Juli. Das Erscheinen des Militärlustschiffs gestern früh hat überall große Begeisterung hervorgerufen, besonders da das Lustschiff diesmal über solche Gegenden fuhr, wo die Bewohner noch keinen „Zeppelin“ gesehen hatten.

Freudenstadt, 19. Juli. Nach kurzer Krankheit ist gestern abend Amtsrichter Schmid im Alter von 42 Jahren hier verschieden.

Trotz der Warnungstafeln und wiederholter Warnungen der Lehrer ist in Enzberg ein Schüler der Oberklasse an einem Masten der elektrischen Leitung in die Höhe geklettert. Mit den Worten: „Jetzt will ich“ — war er dem Leitungsdraht zu nahe gekommen, stürzte mit einem entsetzlichen Schrei herab und blieb bewußtlos liegen. Da er sich einen Beinbruch und wohl auch innere Verletzungen zugezogen hatte, mußte er nach Hause getragen werden.

Schwaigern, 18. Juli. Der hiesige Polizeisoldat ergriff einen alten Mann beim Fechten und führte ihn auf dem Rathause vor. Bei näherer Besichtigung stellte sich heraus, daß der arme Reisende 75 Jahre alt ist und 1500 Mk. bares Geld in Zehnmarkstücken und über 4000 Mk. in andern Münzen und Scheinen bei sich hatte. Es scheint, daß der Ergriffene von zu Hause fortließ und nicht mehr zurechnungsfähig ist. Er soll von Fehningen in Baden stammen und früher mit Gerste gehandelt haben.

Ulm, 19. Juli. Die Oberleutnants Palmer und Hanselmann haben von Cannstatt aus einen Flug auf einer Kumpfertaube nach München unternommen und haben gestern Ulm passiert.

In Zwiefaltendorf wurde vorgestern eine Erderstütterung verspürt.

Aus dem Reich.

Mannheim, 19. Juli. Bei dem Gewitter, das sich gestern nachmittag zwischen 3 und 4 Uhr

über der hiesigen Markung entlud, wurde die 36 Jahre alte Ehefrau des Peter Simon jun. beim Fruchtschneiden in der Nähe des Sedenheimer Bahnhofs vom Blitz getroffen und sofort getötet. Die Frau hinterläßt 4 Kinder. Fast gleichzeitig schlug der Blitz in das zum Bahnhof Neckarau gehörige Transformatorenhaus, welches in Brand geriet, aber nur wenig beschädigt wurde.

Die „Boss. Btg.“ berichtet, bei der Versicherungsgesellschaft von Lloyds-London habe das Versicherungsgeschäft wegen Ausbruch eines Krieges einen auffälligen Aufschwung genommen. Beträchtliche Versicherungen seien abgeschlossen worden zu 6 Guineas für 100 auf 12 Monate gegen das Risiko eines Krieges zwischen England, Frankreich und Deutschland.

Halle, 19. Juli. Durch eine Kohlengrubenexplosion im Maschinenhaus der Braunkohlengrube Oberbreuna bei Merseburg wurden gestern 4 Arbeiter schwer und mehrere leicht verletzt. Die Schwerverletzten sind sämtlich im Krankenhaus gestorben.

Küdesheim a. Rh., 18. Juli. Ungefähr 1000 Teilnehmer hatten sich zur heutigen Rheinfahrt des Deutschen Schützenbundes eingefunden.

Bremen, 18. Juli. Der Nordd. Eisdampfer „Großer Kurfürst“ trat vollbesetzt heute seine Polarfahrt an. Die Reise geht über Schottland, Island, nach Nordwest-Spitzbergen und zurück an der norwegischen Küste entlang.

Aus dem Ausland.

Wien, 19. Juli. In Niederperwert, einem kleinen Dorfe zwischen Linz und Wels, brannten am Donnerstag fast sämtliche Häuser nieder.

Bukarest, 18. Juli. In Katarasti wurden gestern abend der Pfarrer, seine Frau und sieben Kinder von drei Mördern durch Artiebe getötet. Einer der Mörder ist verhaftet und hat die schreckbare Tat eingestanden.

Paris, 19. Juli. Durch die Wahnsinnstat eines Trunkenboldes hat die französische Aviatik einen ihrer besten Flieger verloren. Gestern griff in Jully der schon vielfach vorbestrafte Trunkenbold Bidy auf der Straße den Aviatiker Henry Jourdain an und verwundete ihn mit einem Messer so schwer, daß der Flieger nach kurzer Zeit verstarb.

Paris, 19. Juli. Nach einer Meldung Gesselors aus Toulon geht dort das Gerücht, daß bei den Flottenmanövern der Torpedojäger Cavalier durch einen Panzerkreuzer entzwei geschnitten und der größte Teil der Besatzung umgekommen sei. Beim Marineamt war bis heute früh 2 Uhr keine Nachricht über den Unfall eingegangen.

Der Erbe von Nemerow

Roman von B. von der Landen.

(Fortsetzung.)

Charlotte von Locwett faltete die Hände, es sollte alles recht gut und schön werden, sie wollte glücklich sein und glücklich machen.

Unwillkürlich wandte sie sich in das Zimmer zurück zu ihrem Gatten. Paul Ulrich v. Locwett hatte sich in einen der Schaukelstühle niedergelassen; den Kopf zurückgelehnt, ließ er seine Augen zärtlich auf der schönen Gestalt seines junges Weibes ruhen. Als beider Blicke sich trafen, nickte er ihr lächelnd zu und streckte ihr die Hand entgegen.

„Lotte!“
Sie trat näher und ihre feinen Finger in die kräftige Rechte des Gatten legend, blickte sie ihn innig an; er deutete auf einen kleinen Schemel und wollte sie auf denselben niederziehen; sie wehrte mit sanftem Kopfschütteln, schob einen Sessel heran und setzte sich neben ihn; ein Schatten flog über sein frisches Gesicht.

„Lott!“ begann er halb scherzend, halt vor-

wurfsvoll, „kommst Du denn nicht ein einziges mal heim wie andere liebende Frauen, aufgelegt zu Scherz und Liebespiel? Ich habe es mir immer so herrlich gedacht, im Lehnstuhl zu ruhen, an meine Kniee geschmiegt mein holdes Weib, aber so bist du eben nicht; wüßte ich doch kaum von einer Stunde zu sagen, die uns unter Neckten und Rosen entschwunden. Gewiß, du warst innig, liebevoll, freundlich, aber weder zärtlich, noch —“

„Lotte,“ unterbrach er sich plötzlich, den Arm um ihre Schulter legend, „Lotte, liebst du mich denn auch?“

Und dabei zog er sie voll Zärtlichkeit an seine Brust. Sie duldete es ohne Widerstreben, aber auch ohne jede Hingabe; ihre Stimme klang klar und ruhig wie immer, als sie antwortete:
„Paul Ulrich, wenn ich dich nicht liebte, würde ich dann jetzt dein Weib sein?“

„Und du bist glücklich, Lotte?“
„Ja, Paul, du mußt nur nicht verlangen, was ich nicht zu geben vermag, weil es so gar nicht in meinem Charakter liegt.“
Er küßte sie und betrachtete wie prüfend ihre grauen, verständigen Augen.

Sie ertrug den Blick nicht lange.
„Komm, Paul Ulrich,“ sagte sie, indem sie sich langsam aufrichtete, „deine Mutter wird uns erwarten.“

„Es eilt nicht so, Lotte, du bist ja nicht mehr Gast hier, du bist jetzt zu Hause.“

Sie nickte ihm mit einem seligfrohen Lächeln zu, und Arm in Arm betraten sie bald darauf das große, eichengetäfelte Wohnzimmer, in dessen Mitte der im Glanz des feinen Damastgedeckes und schönen Silberzeuges strahlende, mit drei Kuverts belegte Tisch stand, den die Hängelampe mit mildem Licht bestrahlte. Die Mutter ging langsam in dem weiten Gemach auf und ab; die Zeit mußte ihr nicht lang geworden sein, denn beim Eintritt des jungen Paares blickte sie wie aus tiefen Gedanken aufgeschreckt empor.

„Da seid ihr ja schon!“
Man nahm Plaz und lebhaft und angeregt verließ die bald in Fluß gekommene Unterhaltung. Das Rittergut Nemerow im Großherzogtum Mecklenburg war seit mehr wohl, gewiß aber nicht weniger als hundert Jahren im Besitz der Familie v. Locwett und hatte sich in gerader Linie vom

Balestrans, 18. Juli. Der Kaiser arbeitete heute früh allein und machte dann vormittags einen Spaziergang an Land. Nachmittags erfolgte eine Fahrt mit dem „Sleipner“ nach Framnaes, woselbst im nächsten Jahr die Ausstellung der Frithjof-Statue stattfinden soll.

London, 19. Juli. Als der Minister des Innern, Mac Kenna, gestern in Caerleon in der Grafschaft Monmouthshire den Grundstein zu einer Schule legte, sprang eine Suffragette von hinten auf ihn, ergriff ihn beim Rocktragen und schüttelte ihn heftig. Die Angreiferin wurde der Polizei übergeben.

Barcelona, 19. Juli. Als die Infantin Isabella, die sich seit einigen Tagen hier aufhält, gestern über den katalonischen Platz ging, explodierte eine Bombe, die indessen niemand verletzte. Der Bevölkerung bemächtigte sich eine große Panik, die sich erst legte, nachdem sich herausgestellt hatte, daß die Explosion keine Opfer gefordert hat.

Das gesamte türkische Kabinet hat demissioniert. Angesichts des erneuten Angriffs der Italiener auf die Dardanellen (s. Kriegsberichte) und der Meuterei türkischer Truppen in Albanien kann der Mangel an innerer Festigkeit verhängnisvolle Folgen für die Türkei nach sich ziehen.

Konstantinopel, 19. Juli. Die Neubildung des türkischen Kabinetts ist bis jetzt noch nicht erfolgt. Der Botschafter Tewfik Pascha in London hat die Uebernahme der Neubildung endgültig abgelehnt.

Zwischen Rußland und Japan steht der Abschluß eines Bündnisses bevor, das Rußland die Mongolei, Japan die Mandchurei sichert. England soll durch Tibet abgefunden werden.

Die Gebrüder Mannesmann drahteten gestern aus T a n g e r, daß die Meldungen der französischen und englischen Zeitungen über die Ermordung ihrer Angestellten in Tetnan auf Irrtum beruhten. Sämtliche Mitglieder der Mannesmann-Expedition seien wohl und niemals bedroht worden.

Im marokkanischen Aufstandsgebiet ist die Lage wieder einmal sehr ernst. Das ganze Dukkala-Gebiet zwischen Marakech, Magzagan und Azemmur und das Umerrebia befinden sich im Aufruhr.

Aus Stadt und Umgebung.

Wildbad, 20. Juli. Die heftigen Gewitter der letzten Tage haben eine fast empfindliche Abkühlung gebracht. Hoffentlich ist bald wieder schönes Badewetter zu erwarten. Der gefallene Regen ist allerdings für Feld und Garten noch lange nicht ausreichend gewesen.

— Berieht nach Gmünd wurde Herr Postsekretär Gandel hier. Demselben ist eine mit dem Titel eines Postkassiers verbundene gehobene Postsekretärsstelle dajelbst übertragen worden. Man sieht hier den beliebten Beamten ungern scheiden.

Pforzheim, 18. Juli. Gestern nachmittag brach im Backraum der Bijouteriegroßhandlung Fr. Gaferkorn, Durlacherstraße 26, ein Brand aus, der sich mit großer Geschwindigkeit über den Dachstuhl verbreitete, sodaß dieser ganz niederbrannte.

Der italienisch-türkische Krieg.

Konstantinopel, 19. Juli. Heute früh 1/2 2 Uhr griffen acht italienische Torpedoboote die Dardanellen an. Die Festungswerke erwiderten das Feuer. Zwei Torpedoboote sollen gesunken, sechs beschädigt sein. — Die Nachricht von der Schließung der Dardanellen wird dementiert. Die Pforte hat noch keinen Beschluß gefaßt. Man erklärt, daß

Großvater auf den Sohn und vom Sohn auf den Enkel vererbt. Dieser war nun zwar der jetzige Besitzer Paul Ulrich und trotzdem hätte ein anderer an seiner Statt Herrenrechte auf dem Gute ausüben müssen, sein älterer Bruder Peter, aus des Vaters erster Ehe. Daß dem nicht so war, dankte er seiner Mutter Frau Sophia v. Locwett, geb. v. Alfinger, der Frau mit dem scharfen Verstand und dem kalten Herzen, die in ihrem Leben kaum jemals heiter und sorglos glücklich gewesen war, die so wenig geliebt und so unverzöhnlich gehaßt hatte, daß der Haß weit hinaus gedauert über den Tod.

Nur einmal in ihrem Leben, nur einen Menschen hatte Sophia geliebt: — den jungen Gutsherrn von Nemerow — Paul Ulrich hieß er, wie jetzt sein Sohn. Er war ihr Spielgefährte gewesen, sie kannten sich von den Kindertagen her; damals war sie ihm gut gewesen, und dies Gefühl war mit den Jahren gewachsen, sie hatte in einem unbewachten Augenblick ihm diese Liebe verraten — und er? Er hatte sein Herz einer anderen zugewandt, einem armen schönen Mädchen, das er bald darauf als sein Weib heimführte. Sophia

sie für den Augenblick auf die Schließung verzichtete. Hier geht das noch nicht amtlich bestätigte Gerücht, die italienische Flotte habe am Morgen den Angriff auf die Dardanellen wieder aufgenommen.

Amtliches Verzeichnis

der am 17. Juli angemeldeten Kurgäste.

In den Gasthöfen.

Hotel Bellevue

Hunt, Hr. Dr. R. London
Williams, Hr. F. D., mit Fr. Gem. New-York
Williams, Fr. Helene
Jrmisch, Hr. Reg.- u. Baurat Stralsund
Riedemann, Fr. Elise, m. Bedg. Bonn a. Rh.

Kgl. Badhotel

Arbouin, Frau L. G. Poissy b. Paris
Petellat, Fr. Marg. Eugenie, m. Bedg. Paris
Baur, Hr. Aug., Priv., m. Fr. Gem. Freiburg, Br.
Schereschewsky, Frau Berta Wien
Penkl, Frau Emilie
Rosmanit, Hr. Dr. Josef

Hotel Kühler Brunnen

Brandenburg, Frau L. J. Völklingen
Friedrich, Hr. Landrichter Metz
Junghean, Fr. E. Darmstadt
Senühl-Thige, Fr. E. Bochum
Spelberg, Fr. Elly
Schulte-Herdnigger, Hr. Rob., m. Fr. Gem. Essen
Abele, Hr. Domänenpächter Karlsruhe
Collin, Fr. Helene, Lehrerin Lübeck
Spale, Hr. Beamter, m. Fr. Gem. Strassburg
Müller, Hr. Hans, Kaufmann Stuttgart

Hotel Concordia

Pichler, Hr. Fr., Ingenieur Ingolstadt Bay.
Landsberg, Hr. P., mit Fr. Gem. London
Mayer, Hr. Wilh., Kaufmann Oberwesel a. Rh.

Hotel Graf Eberhard

Mann, Hr. Max, Kaufmann Heilbronn
Mehr, Frau Marie Borna
Mossbach, Frau Marta Merseburg
Lüddecke, Hr. Karl, Professor, Emden
mit Frau Gem. und Fr. Tochter
Mehl, Hr. C., Rittergutsbesitzer, Breslau
mit Frau Gem.

Gasth. z. Eisenbahn

Lessler, Hr. D., mit Familie u. Bed. Berlin
Schmidt, Hr. G. Stuttgart
Mutschler, Hr. Jakob Stuttgart
Aue, Hr. H., Kaufm., m. Fr. Gem. Mannheim
Pension Villa Hanselmann (Georg Rath)
Meyer, Frau Professor Tübingen
Widmaier, Frau A. Stuttgart
Ruff, Fr. Marta Schw. Hall
Pension u. Restaur. z. Jägerhäusle
Rübling, Frau W. We. Pforzheim

Hotel Klumpp

Friedmann, Hr. S., mit Fr. Gem. Hamburg
Mannheim, Frau Jenny, Rentiere Berlin
Meschelsohn, Frau Pauline, Rentiere
Koerner, Hr. Paul, mit Frau Gem., 3 Söhnen und Chauffeur Plauen
Hausler, Hr. Heinrich, mit Fr. Gem. Mannheim
Menken, Frau S. S., mit Begleitung Amerika
Michels, Frau, mit Fr. Tochter New-York
Kahnweiler, Hr. J., Rentier Frankfurt a. M.
Rosenfeld, Hr. Dr. Georg, Professor, Breslau
mit Frau Gem.
Münzmann, Hr. Emil Deutsch-Wilmersdorf
Klugmann, Hr. Fritz Kitzingen
von Loon, Hr. Baron, mit Familie Holland
Ott, Frau Julius Stuttgart

Gasth. z. alt. Linde

Mayer, Hr. Leo, Kaufmann Strassburg
Oppenheimer, Hr. A., mit Frau Gem Bamberg
Schoenenwald, Hr. F., Gastwirt Valparaiso, Chile

Hotel Maisch

Zucker, Hr. J., Kanzleiautwärter Stuttgart

Hotel Pfeiffer z. gold. Lamm
Germann, Hr. Pfarrer, mit Fr. Gem. Pontresina
Schuss, Hr. Rob., Rentner und Stadtrat, Siegen
mit Frau Gem.
Kaufmann, Hr. M. Offenbach a. M.

Hotel Post

Geuken, Frau Helena, mit Tochter Malmö, Schw.
Kienzle, Hr. Oberleutnant Eastingau
Gasth. z. Sonne
Schmid, Hr. L., Weinhändler Pforzheim
Gasth. z. Ventilhorn
König, Frau Hermine Charlottenburg
Stein, Hr. Moritz, Kaufmann Frankfurt a. M.
Gasth. z. Windhof
Kirchner, Hr. Otto Speyer

In den Privatwohnungen.

Chr. Bätzner We., Hauptstr. 108

Roth, Hr. Joh., Kaufmann Frankfurt a. M.

Chr. Bott, Hauptstr. 89

Silber, Frau Kitzingen
Schmidbauer, Hr. Ingen., mit Fr. Gem. München

Melrich Bott (Villa Elsa)

Haas, Frau Johanna Giessen a. L.
Friedel, Frau Marie

Villa Bristol

Brüninghaus, Hr. Wilh., Rentner, mit Frau Gem. und Sohn Werdohl i. Westl.
Mölle, Frau Paul Lüdenscheid
Irmisch, Hr. W., Reg.-Baurat Stralsund
Heinemann, Hr. Herm., Kommerzienrat, München
mit Frau Gem.

Villa Christine

Brüyn, Fr. Terese, Kindergärtnerin München
Siegel, Frau E. We., Priv., mit Tochter Landau

Villa De Ponte

Robert, Hr. Rudolf Neubrandenburg

Diakonissenstation

Köhler, Frau Ingen., mit Fr. Tochter Augsburg

Villa Eberle

Reustle, Fr. Frieda, Diakonissin Belgrad, Pomm.

Verwalter Edelmann (Villa Sophie)

Potok, Frau Rosa Karlsruhe

Villa Elisabeth (vorm. Haussmann)

Aschaffenburg, Hr. L., Rentn., mit Fr. Gem. Cöln
Pächter, Hr. S., Priv., mit Fr. Gem. Charlottenburg
Wolff, Hr. Rich., Hauptmann a. D. Wiesbaden

Oberlehrer Eppler

Kärger, Frau Adeline Berlin

Villa Erika

Beringer, Hr. Bernh. Bodenheim, Hesse
Keiler, Hr. M., Bahnhofsvorstand, mit Frau Gem. Lützelburg, Lothr.
Michels, Frau Rosa Eszik, Slavonien
Moos, Hr. M., mit Frau Gem. Konstanz
Schaffner, Hr. Moritz, mit Frau Gem. Mainz
Schaffner, Fr. Else

Oberförster Finckh

Hermann, Hr. Max, mit Familie Berlin

Villa Franziska, (E. Maisch)

Hempel, Hr. Felix, Primaner Teichwohamsdorf

Geschwister Fuchs

Meiber, Hr. Aug., Kaufm. Westheim b. Hall
Plenz, Hr. Alb., Kaufm., mit Frau Gem. Dessau

Villa Fürst Bismarck

Baur, Hr. Jul., Apotheker Ludwigsbader
Hessenberger, Hr. Benno, Kfm. Offenbach a. M.

Chr. Gaantenbein (Villa Maria)

Schneib, Hr. M., Kfm., mit Frau Gem.
und 4 Kindern Frankfurt a. M.

Villa Goethe

Camnitzer, Hr. Alfred, Kaufmann München

Postunterbeamter Greiner

Douvier, Hr. Ludwig, Botenmeister Strassburg

W. Groseman We. (Villa Eden)

Degner, Hr. M. K., Zolloberkontrolleur Schweinfurt

Villa Hammer

Bachert, Frau Dipl.-Ingenieur Karlsruhe
Koppen, Hr. Hauptm., m. Fam. Berlin-Friedenau
Wassermann, Fr. Marie, Erzieherin Petersburg

v. Alfinger's stolzer Sinn hatte es nicht überwinden können, sich verschnäht zu sehen; ihr Herz empörte sich, daß die Liebe, die es gehegt, nicht erwidert wurde, und in ungerechtem Zorn haßte sie diejenige, die ihr, wenn auch unbewußt, den Geliebten geraubt; daß er ihr selbst nie mehr als ein guter Bekannter gewesen, sagte sie sich aber nicht. Viele warben noch um ihre Gunst, sie verschnähte sie, sie wollte ihn — nur ihn besitzen. Nach einem Jahre wurde in Nemerow ein Erbe geboren, des glücklichen Paares größten Wunsch erfüllend. Aber das Glück blühte nicht lange, bald nachher fing die junge Mutter an zu kränkeln, und vier Monate später trug man sie hinaus zur letzten Ruhe. Die Stunde aber, in der auf dem Nemerower Dorfkirchhofe der verzweifelte Gatte an dem offenen Grabe seines Weibes stand, war für Sophia die erste Stunde dämonisch-triumphierender Freude — der Freude über den Tod der verhassten Nebenbuhlerin.

In der trostlosen Oede des verwaisten Hauses erinnerte sich Paul Ulrich v. Locwett wieder der treuen Nachbarn; es litt ihn nicht lange in der Einsamkeit, er wurde, wie vor seiner Verheiratung,

ein häufiger, zuletzt ein täglicher Gast bei dem alten Herrn v. Alfinger. Daß er dann schließlich dessen schöne Tochter Sophia heiratete, fand man allgemein sehr natürlich, und schritt dann an einem lichten Frühlingstage diese als zweite Frau hoch erhabenen Hauptes am Arm des geliebten Mannes in das Haus der Locwetts.

Der einzige Schatten, der auf ihr Glück fiel, war das hinterlassene Kind ihrer Vorgängerin, der kleine, zweijährige Peter. Dieser Knabe, der sie mit jedem Blick seiner dunklen, sprechenden Augen an die Verstorbene erinnerte, ließ sie nie die Vergangenheit vergessen, und die Abneigung gegen ihn wuchs, als sie nach dreijähriger Ehe ebenfalls einem Sohne das Leben gab, — von diesem Moment an haßte sie ihn.

Das Gut ihres Vaters fiel nach dessen Tode an eine Seitenlinie, und mit ihm erlosch der Name v. Alfinger im Mannesstamme, sie aber wünschte diesen Namen fortleben zu sehen in ihrem Knaben. Ihr ehrgeiziger Sinn trug sich mit dem Plan, ein Gesuch an den Großherzog einzureichen, daß die Namen Locwett und Alfinger verbunden würden.

(Fortsetzung folgt.)

Villa Helena
Bischoff, Hr. Willy, Kaufm., mit Fr. Gem. und Tochter Charlottenburg
Vogel, Fr. Prof., Bildh.-G., m. Tocht. Charlottenburg

Postmeister Herrmann
Völkers, Hr. Landgerichtsdirektor Bremen

Witwe Hermann, Kochstr. 193
Kahn, Hr. Sigmund Mannheim
Kahn, Frau Emma "

Villa Hohenstauten
Trauth, Frau Elise Wien

Villa Hohenzollern
Dassel, Hr. Gust., Rechn.-Rat, m. Fr. Gem. Berlin

Haus Josenhans
Camnitzer, Frau Clara München
Camnitzer, Hr. Willy "
Camnitzer, Hr. Alfred "
Fahrig, Hr. Franz, Hotelbesitzer "
von Schmitt, Se. Exzellenz., Hr. Generalleutnant z. D. Stuttgart

Villa Kaiser Wilhelm
Staupe, Hr. Dr. Rich., Geh. Schulrat, mit Frau Gem. Coburg
Oppermann, Hr. C., Priv., m. Fam. Frankfurt a. M.

Villa Karlsbad
Bohn, Frau Elsa, Gr. Notars u. Rechtsanwältsgattin Oppenheim a. Rh.

Villa Kiechle
Brandenburg, Hr. Major, mit Frau Gem. und Tochter Ulm a. D.

Friedr. Krauss, Küfer
Poritzky, Hr. S., Kaufm. Karlsruhe

Haus Kuch
Staub, Frau Dr., Sanitätsratsgatt. Trier a. Mosel

Hotkonditor Lindenberger
Müller, Hr. Beamter Berlin

Wilh. Lutz, Hauptstr. 117
Knierim, Hr. Grossh. Kreisgeometer Oppenheim

Wilh. Mössinger, Maurerstr.
Stark, Hr. Hans, Privat., m. Fr. Gem. Karlsruhe

Park-Villa
Ungethuem, Hr. Alfred, Fabrikbes., mit Frau Gem. und Tochter Neukirchen-Pleisse

Villa Pauline
Albrecht, Hr. J., stud. chem. Mainz

Pflumm, Hr. Heinrich, Postassistent Triburg
Wagner, Hr. Karl, Priester Indianapolis, N.-Am.

Wilhelm Pfeiffer (Villa Brachhold)
Neuhof, Frau Clem., mit Frl. Tochter Friedberg

Stadtpfarrer Rösler
Raithelhuber, Frau Gertrud Gemmrigheim
Rösler, Hr. Eberhard, Leutnant Heilbronn

Villa Schill
Weil, Hr. Max, Km., mit Frau Gem. Strassburg

Karl Schill We.
Grosch, Hr. Ph. Ch., mit Fr. Gem. Wörrstadt, Rheinl.

Witwe Schlüter
Beck, Frl. Clara Newyork

Karl Schlüter, Rennbachstr. 224
Rau, Frl. Offenbach a. M.

Friedr. Schmid, Schreinerstr.
Kunz, Frau Lina, mit Bedienung Schw. Hall
Plessing, Frau, mit Frl. Tochter Stuttgart
Macholl, Frau Bergzabern

Karl Toussaint, Holzhandl.
Bär, Frau Privatier Untergrombach, Bad.

Christof Treiber
Lilienfein, Frau Hofrat, mit Bedg. Stuttgart

Dan. Treiber, Rennbachstr. 144
Zintl, Hr. H., Kgl. Eisenbahn-Obersekretär, mit Frau Gem. Giessen

Bäckerstr. Treiber
Bilharz, Hr. V., Amtsgerichtsrat Sigmaringen

Rob. Treiber, Kaufmann
Schleicher, Frau Nördlingen
Martin, Hr. Oberlehrer Brackenheim

M. Treiber-Engmann
Hösch, Frau Emilie Schw. Gmünd

Johanna Trippner We., Kochstr. 151
Koch, Frau Julius, Kaufm.-Gattin Mainz
Reis, Hr. M., Metzgesmeister Mannheim

Karl Weber, Stiehstr.
Vogel, Hr. P., Geldschrankfabrikant Plauen i. V.

Bahnhofverwalter Weissmann
Reichhold, Hr. J., Priv., m. Fr. Gem. Nürnberg
Wieland, Frl. Hedwig Ellwangen a. J.

Forstwart Wengert
Schubert, Frau Ernestine Strassburg

Villa Wetzel
Schurz, Hr. August, mit Fr. Gem. Wiesbaden
Nievejan, Frl. M.

Chr. Wildbrett We., König-Karlstr. 68
Lussheimer, Hr. L., Km., m. Fr. Gem. Mannheim

Bäckerstr. Ziefe
Bensinger, Hr. K., mit Fr. Gem. Kehl a. Rh.
Raber, Hr. Karl Herrenberg

Zahl der Fremden . . 10 726

Saison-Nachrichten.

Wildbad, 20. Juli. Auf den heute Samstag abend im Kgl. Kursaal stattfindenden, vom Kgl. Badkommissariat angesetzten Bierabend mit Konzert der überall beliebten Schwäbischen Liedergruppe vom Kgl. Hoftheater Stuttgart (Damen und Herren in Volkstracht) und des Kgl. Kurorchesters möchten wir auch an dieser Stelle nochmals ganz besonders aufmerksam machen. Eine Reihe so recht gemütlich ansprechender Lieder, wie „Mädle, guck raus“, „D'Vögele im Tannwald“, „Mädle, ruck“, „Mer sitzt unter Aepfelbaum“ etc. stehen u. a. auf dem Programm. Die Eintrittspreise sind für den Saal auf 50 Pfg., für die Gallerie auf 30 Pfg. festgesetzt.

Wildbad, 20. Juli. Es sei uns gestattet, auf das morgen Sonntag nachmittag in den K. Anlagen zugunsten der Kgl. Kurkapelle stattfindende Benefiz-Konzert noch besonders hinzuweisen. Jeder Musikfreund, ja jeder Kurgast weiss ja und kann tagtäglich beobachten, mit wieviel Eifer und mit welcher Pflichttreue sich die Kapelle und an ihrer Spitze ihr verdienter Dirigent der Aufgabe unterwirft, den Badbesuchern verschiedene Stunden des Tages musikalische Unterhaltung zu gewähren; wie jeder einzelne, mag der griesgrämige Himmel ihm kalte Regenschauer und scharfe Winde ins Gesicht peitschen oder mag die freundliche Sonne ihre glühenden Strahlen auf sein Haupt herniedersenden, wie stets jeder einzelne mit derselben Unverdrosstheit seinen Posten ausfüllt. Ist es da nicht recht und billig, dass man dieser treuen Schar von Musikern einmal im Sommer eine besondere Vergünstigung einräumt, dass man den Ertrag eines Konzerts ihnen zugute kommen lässt? Gewiss! Drum stelle jeder Musikliebende am Sonntag seinen Mann, damit das finanzielle Ergebnis ein günstiges werde, damit es gelinge, denen eine recht grosse Freude zu machen, die uns so oft durch ihre Konzerte erfreuen!

Wildbad, 20. Juli. Das letzte Donnerstagskonzert im Kgl. Kursaal erhielt durch die Mitwirkung zweier Stuttgarter Musikkräfte ein besonders charakteristisches Gepräge. Den Klavierpart hatte Herr Adolf Benzinger, Lehrer am Königl. Konservatorium, den gesanglichen die Konzertsängerin Frl. Meta Diestel übernommen. Der in unserer Badestadt nicht mehr unbekannt Klaviervirtuose führte uns zwei grosse Klavierkonzerte mit Orchester vor, zuerst das Mozart'sche in C-moll und dann ein hier noch nicht gehörtes in E-dur von J. S. Bach. In beiden Werken bekundete er seine Meisterschaft auf dem Flügel und entzückte namentlich durch den gemütvoll ausdrucksvollen Vortrag, sowie durch sein klares, durchsichtiges Spiel, das von tiefem musikalischem Verständnis getragen und durch eine brillante Technik unterstützt wird. Die Sängerin, Frl. Meta Diestel, hörten wir in unserer Badestadt zum erstenmal. Ihr kräftiges Organ zeigt namentlich in der Mittellage und in der Höhe eine auffallende Klangschönheit; ihr Vortrag ist überaus empfindungsvoll und zeichnet sich vornehmlich durch absolute Reinheit der Intonation und ruhiges Gleichmass der Tongebung aus. Die „Allmacht“ von Schubert bot der Künstlerin reichlich Gelegenheit, die Klangfülle und die Modulationsfähigkeit ihrer Stimme zu zeigen. Auch bei dem Vortrag einiger Lieder von Schubert, Schumann, Brahms und Schillings bewährte sich ihre Kunst in vollendetem Masse und ertete, ebenso wie Herr Benzinger, der auch die Begleitung der Sängerin überaus kunstsinzig und feinfühlig durchführte, den reichsten Applaus der zahlreichen Zuhörerschaft. Das Orchester unter Herrn Musikdirektor P r e m zeigte sich an diesem Abend gleich-

falls von seiner besten Seite, sodass auch dieses Konzert sich den bisherigen in jeder Hinsicht würdig an die Seite stellen darf.

Wildbad, 20. Juli. Die heute Samstag zum erstenmal in Szene gehende Neuheit „Nichts ist schwerer zu ertragen“ von Engel und Stein ist eines der liebenswürdigsten Werke der beiden Autoren. Es basiert auf dem Sprüchwort „Nichts ist schwerer zu ertragen, als eine Reihe von schönen Tagen“, und zeigt, wie nach den Flitterwochen eines Paares mit Notwendigkeit die Reagenz kommen muss, wo die junge Frau gezwungen ist, ihren Mann zum zweitenmal und endgültig zu erobern, nur diesmal ohne die Süßigkeiten als Geliebte, sondern durch den Charakter und den natürlichen Liebreiz als Frau. — Wir machen dabei darauf aufmerksam, dass trotz der grossen Hitze durch die günstige Lage des Kurtheaters am Wasser im Zuschauerraum nie mehr als 19—21 Grad Celsius sind, also sehr angenehm kühl, ohne zu kalt zu sein.

Salaten aller Art gibt

MAGGI'S Würze

einen sonst nicht erreichbaren Wohlgeschmack, und sie werden bekömmlicher. In Originalflaschen und nachgefüllt bestens empfohlen von G. Lindenberger, Conditor, Kgl. Hoflieferant, Prinz-Peter von Oldenburgstr.

Rattenplage,

Feld- und Hausmäuse, Schwaben, Wanzen, Ameisen vertilgt

die deutsche Landwirtschaftliche Ratten- und Ratte-Centrale durch Zupfen und Beugen von Typhusbazillen unter Garantie von 2 Jahren.

Nur Medikamente sind zu zahlen. Bin mit 6 Gehäusen am Platze. Reflektanten wollen sich unter „Direktor Engel“ in der Expedition dieses Blattes melden.

Nur 3 Tage am Platze.

1909 Gerichtl. Sachverständiger Berlin Mitte.



Bleyer's Anaben-Anzüge

Sind die gefündeste u. bequemste Kleidung der Gegenwart, passen für jede Jahreszeit, kleiden vortrefflich, sind ausserordentlich dauerhaft, lassen sich sehr gut reinigen und können besser und schöner wie jeder andere Anzug wieder ausgebeßert werden. — Große Auswahl eleganter Formen für Sonn- und Festtage, wie auch einfacher praktischer Formen für die Schule, in garantiert reinwollener Qualität, vollkommen licht- und waschechten Farben. — Vorrätig in allen Größen von 2—16 Jahren — Blusen, Jaquen und Hoscn werden auch einzeln abgegeben. — Ausführliche Kataloge gratis.

Verkaufsstelle

H. Lipps, Wildbad.

Wildbad.

Scheuernanteil-Verpachtung.

Nächsten Montag, den 22. Juli, vorm. 11 Uhr, wird der von Wilhelm Schmid, Schreiner, erkaufte Scheuernanteil in der vorderen Rennbach (beim Schlachthaus) im Rathaus öffentlich verpachtet.

Den 20. Juli 1912

Die Stadtpflege.

Verloren:

- 1 Brosche mit Perlen
- 1 Schere
- 1 schwarzeidene Tasche
- 1 Brillantring mit 1 Stein
- 1 schwarz-weiß kar. Tuch
- 1 Korallenkette

Städt. Fundbureau
Rathaus Zimmer 1.

Eine Fabrik Westfalens bietet strebsamen Leuten, auch solchen einfacheren Standes, welche absolute Selbstständigkeit wünschen, eine wirklich gute

Existenz

ohne Branchekenntnisse und ohne sofortige Aufgabe ihrer jetzigen Tätigkeit. Anbieten von Waren usw. nicht notwendig, da es sich um das Aufstellen und Kassieren patentierter Apparate

handelt. Es wollen sich nur solche Leute melden, die über ein Betriebskapital von 1000 bis 2000 Mk. in bar unabhängig verfügen und sich mit der Firma persönlich, behufs Abtretung eines bestimmten Bezirks, in Verbindung setzen können. Anderes zwecklos. Die Firma garantiert eine vertragsmässige Einnahme von 2000—4000 Mark. Ausführliche Angebote an Marzlinger, Schlegelmilch u. Co., G. m. b. H., Apparate-Fabrik, FJiale Stuttgart, Alexanderstrasse 5.

Verloren!

Korallenkette

(große Perlen).

Gegen Belohnung abzugeben
Hotel Stolzenfels.

Was bedeutet „Kornfranck“ für Hausfrauen, die mit dem Wirtschaftsgeld genau rechnen? Nicht mehr und nicht weniger als die Erfüllung eines naheliegenden Wunsches. „Kornfranck“ ermöglicht der Hausfrau, sich und ihrer Familie ein gutes Kaffeegetränk zu gönnen und trotzdem am Wirtschaftsgeld zu sparen. „Kornfranck“ verspricht also viel; aber er hält das Versprechen. „Kornfranck“ geht aus derselben Kornfrucht hervor, aus der unser nationales Nahrungsmittel, das Brot, gewonnen wird. „Kornfranck“ ist Roggen-Malz-Kaffee. In ihm wird etwas durchaus Neues, Wertvolles geboten. Wer einmal „Kornfranck“ getrunken hat, ist ihm dauernd zugetan.

Für die Zeit vom
1. August bis 15. Oktober
sollen
2 Feldschützen

angestellt werden.
Bewerber haben sich binnen 6 Tagen auf dem Rathaus zu melden.
Wildbad, den 19. Juli 1912.

Stadtschultheißenamt:
Baehner.

Freiw. Feuerwehr Wildbad.



Kamerad Frik Schmid

des I. Zugs ist gestorben und findet die Beerdigung

morgen Sonntag nachm. 3 Uhr

statt. Die Kameraden, insbesondere des I. Zugs, werden ersucht, zur Beerdigung zahlreich zu erscheinen.

Antreten: 2.45 Uhr am Rathaus.

Das Kommando.

Militärverein Wildbad „Königin Charlotte“.



Der Kamerad

Frik Schmid,

Bimmermann

ist gestorben und findet die Beerdigung

morgen Sonntag nachm. 3 Uhr

statt. Antreten vor dem Rathaus präzis 2¹/₂ Uhr. Zahlreiche Beteiligung erwartet

Den 20. Juli 1912.

Der stellv. Vorstand.

Evang. Arbeiter-Verein

Wildbad.

Das Mitglied

Frik Schmid, Bimmermann

ist gestorben und findet die Beerdigung morgen Sonntag nachm. 3 Uhr statt. — Antreten vor dem Trauerhaus präzis 1¹/₂ Uhr. Zahlreiche Beteiligung erwartet

der Vorstand.

Jungdeutschland.

Ältere Abteilung:

Sonntag 2 Uhr Abmarsch nach Meistern (Sammlung Turnplatz).

Jüngere Abteilung:

Heute abend halb 8 Uhr Turnspiel.

Es ist ein Glück,

daß für die unerschwinglich teure Butter ein vollwertiger Ersatz vorhanden ist in der Pflanzen-Butter-Margarine „Palmona“. Palmona ist im Geschmack und Geruch von bester Süßrahmbutter nicht zu unterscheiden.

Probieren geht über Studieren!

Die
Entscheidung
der
Geschmack.

Bereiten Sie aus
Heinen's

Trank-Extrakt

ein gesundes erfrischendes Hausgetränk (Apfelmost-Ersatz). Herstellung Liter ca. 6 Pfg.

Wildbad: Hans Grundner, Drogerie, Filiale Pfarnkuch und Co. Calmbach: Hans Grundner, Drogerie. Gompelscheuer: J. F. Sturm.

Ev. Gottesdienst.

7. Sonntag n. Trin., 21. Juli.

Vorm. 1¹/₂ Uhr **Predigt.** Stadtpfarrer Kössler.

Nachm. 1 Uhr **Christenlehre** mit den Söhnen. Stadtpfarrer Kössler.

Nachm. 5 Uhr **Jünglingsverein.** (1¹/₂ Uhr Pfadfinder.)

Abends 8 Uhr **Bibelstunde** in der Kleinkinderschule. Stadtpfarrer Kössler.

Mittwoch, den 24. Juli.

Abends 1¹/₂ Uhr **Bibelstunde** in der Herrnhilfe. Stadtpfarrer Kössler.

Kgl. Kurtheater

Samstag den 20. Juli 1912

Neuheit!

Neuheit!

Nichts ist schwerer zu ertragen!

Lustspiel in 3 Akten von Alexander Engel und L. W. Stein.

Sonntag den 21. Juli 1912

Charleys Tante

Schwank in 3 Akten von Brandon Thomas.

Zahn-Praxis Zittel

75' Hauptstrasse 75'

unterhalb Hotel Goldner Stern.

Erstes u. ältestes Atelier am Platze.

Sprechzeit 8—12 Uhr vorm., 2—7 Uhr nachm.
Sonntags von 9—2 Uhr.

Bestellt bei sämtlichen Krankenkassen.

Cigarren

in Geschenk-Packungen
à 25 und 50 Stück billig bei

C. Aberle sen., Inh. E. Blumenthal.

Amtliches Verzeichnis der vom 18. bis 21. Juli angemeldeten Fremden.

Am 18. und 19. Juli angemeldete Fremde.

In den Gasthöfen.

Kgl. Badhotel
 Ihre Exzellenz, Frau Gräfin Kiel
 Rubensohn, Hr. Herm., mit Frau Gem. Cassel
 Kaufmann, Hr. S. Manchester

Gasth. z. bad. Hof
 Bastian, Hr. Paul Pforzheim
 Vogel, Hr. Professor Königsberg
 Wetzel, Hr. Albert, Kaufmann Pforzheim
 Hüster, Frau Fritz, mit Tochter Barmen
 Eckert, Hr. Otto Esslingen

Hotel Bellevue
 Grote, Hr. Dr., Richter Bremen
 Grote, Frl. Leontine "
 Boujanski, Frau, mit Gesellschafterin, Frau Köchl Kursk (Russland)
 Sölling, Frl. C. Düsseldorf
 Levie, Frl. B. Paris
 Morgan, Hr., m. Fr. Gem., 2 Söhne und Chauffeur "
 Klein, Hr. Ed., mit Frau Gem. und Frl. Tochter Offenbach a. M.
 v. Martels, Hr. Baron, mit Frau Gem. Dalisen

Hotel Concordia
 Kahn, Hr. Isidor, Kfm., m. Fr. Gem. Mannheim
 Than, Frau Gymn. Oberlehrer Rogasen (Posen)
 Rothschild, Frau S. Baltimore
 Schamberg, Hr. Felix, Kaufm. Frankfurt a. M.

Hotel Drebingen
 Schwaebisch, Frau Elisabeth Stuttgart
 Rommel, Hr. Gustav Dürrenz
 Saake, Hr. Theodor Hannover

Gasth. z. Eisenbahn
 Fritz, Hr. Karl, Kaufm. Heilbronn
 Hertler, Hr. Gottlob Erzingen
 Hengge, Hr. Josef, Kaufm. Heilbronn
 Essig, Hr. Adoli, Rosenwirt Mössingen
 Falkenstein, Hr. K., Kaufmann, mit Frau Gem. Frankfurt a. M.
 Aae, Frau Herm., Kaufmannsgattin Mannheim
 Sauls, Hr. V., Sergt. Karlsruhe
 Gätjen, Frl. Anna Bremen
 Meyer, Frl. Wilhelmine, Lehrerin Bremen

Pension Villa Hanselmann (Georg Rath)
 Neudorff, Fr. Wanda, Privatier Charlottenburg
 Nowak, Frl. H. Charlottenburg
 Mayer-Wachmann, Hr. Rentner Cöln

Gasth. z. Hirsch
 Dreher, Hr. C. R., Buchhändler, mit Frl. Tochter Berlin
 Gätjen, Hr. R., Beamter, m. Fr. Gem. Bremen
 Pfeiffer, Hr. Karl, Kfm. Landau
 Gätjen, Hr. August, Beamter Bremen

Hotel Klump
 von Blaskovich, Hr. Elemer, mit Bed. Budapest
 Salomon, Fr. Dr., Rechtsanw.-Gatt. Braunschweig
 Grimm, Hr. Artur, Einj.-Freiw. Karlsruhe
 Barthmann, Hr. J. New-York
 Feldheim, Frau Sophie Werl, Westf.
 van de Kastele, Hr., mit Frau Gem. Haag

Gasth. z. alt. Linde
 Gans, Hr. Jacob, mit Frau Gem. und Töchterchen Frankfurt a. M.
 Ottenheimer, Hr. Jakob Ludwigsburg
 Landenberger, Hr. Wilh., Restaurateur Berlin
 Landenberger, Frau Amalie "
 Levy, Frau J., mit Sohn "
 Meyer, Frau Dr. "
 Dossner, Frl. D., Lehrerin Kopenhagen
 Mann, Hr. F. Pforzheim

Hotel z. gold. Löwen
 Agger, Frau Zahnarzt Düsseldorf
 Leon, Hr. E., mit Frau Gem. Coblenz

Hotel Maisch
 Zucker, Hr. J., Kanzleiaufwärter Stuttgart
 Walz, Hr. Hans, Kfm., mit Sohn Schw. Gmünd

Gasth. z. wild. Mann
 Orner, Hr. S. London
 Ungerer, Frau E. Oehringen
 Rossaro, Frau Aalen

Hotel z. gold. Ochsen
 Eble, Hr. Paul, z. Krone Laupheim
 Heinlein, Hr. Fr., Kaufmann Ansbach
 Neute, Frau Architekt Pforzheim
 Vetter, Frl. Klara "
 Levy, Frau Jenny, Rentiere, mit Sohn Berlin

Hotel Palmengarten
 Laeg, Hr. Paul, Kfm. Elberfeld
 Schwarz, Hr. Dr., Rechtsanwalt, mit Frl. Schwester Oldenburg
 Breuning, Frau Kiel
 Ronisch, Hr. Kfm. Stuttgart
 Loeb, Hr. L. Mannheim
 Schwab, Frl. J. Mannheim

Panoramahotel
 Jaeger, Frau Privatier Stuttgart
 Feyerabend, Frau Fabrikant Ludwigsburg
 Wiesengrund, Frau Benedict Frankfurt a. M.
 Dannenbaum, Frau Crefeld

Neumark, Hr. Ferd., Subdirektor, mit Gem. und Kind Frankfurt a. M.
 Mauser, Frl. Alice "
 Philippi, Hr. Rechtsanwalt Hannover
 Jordan, Hr. Dr., Universitätsprofessor Tübingen
 Albrecht, Hr. Heinz Mainz
 Hamburger, Hr. Albert, Rentier Breslau
 Loeb, Frau Franziska Coblenz
 Schamberg, Hr. Felix, Kfm. Frankfurt a. M.
 Schamberg, Frau Lina Coblenz
 Rothschild, Frau S. Baltimore, U. S. A.
 Rothschild, Hr. Rud. u. Bed. "

Hotel Post
 von Wackerzapp, Se. Exz., Hr. Präsident d. Reichseisenbahnamtes, m. Fr. Gem. Berlin
 André, Frl. Saarbrücken
 Willach, Fr. Dr., mit Frl. Tochter Trier a. M.
 Puttmann, Frl. "
 Mügel, Frau Justizrat Saarbrücken
 Hofrichter, Hr. W., Rentn., mit Fr. Gem. Berlin
 Poritz, Hr. H. A. Chicago
 Weil, Hr. S., mit Familie Berlin

Hotel z. gold. Ross
 Mislap, Frl. Basel
 Pfennig, Hr. Carl, mit Fr. Gem. Cassel
 Kopf, Hr. Carl, Rechtsanw., m. Fr. Gem. Stuttgart
 Pattloch, Hr. Paul, Chemiker Berlin
 Engels, Hr. Heinr., Direktor Berlin
 Ziegenaus, Hr. Hans München
 Zernikow, Hr. Herm., mit Fr. Gem. Zeehopan

Hotel Russischer Hof
 Müller, Hr. Christian, Kfm., mit Fr. Gem. und Tochter Worms
 Rüder, Hr. Dr. Walter, Frauenarzt, mit Frau Gem. Hamburg
 Henrich, Hr. Clemens, Rechtsanwalt und Justizrat Coblenz
 Diestel, Frl. M., Konzertsängerin Stuttgart
 Müller, Frl. Hermine Worms
 Wassermann, Frl. Marie St. Petersburg
 Ahlhorn, Hr. Oberstleutnant, m. Fr. Gem. Berlin
 v. Martels, Hr. Baron Dalisen
 v. Martels, Frau Baronin "
 Kamps, Frau Pastor Königswinter
 Halkesbrink, Frl. J. Königswinter
 Zick, Hr. Rud., Kfm. Riga

Sommerberghotel
 Foehr, Frau Marie, Kaufmannsw. Stuttgart
 Bertz, Frau Marie Stuttgart
 Hirschkind, Hr. Hugo, Fabrikbes., mit Sohn und Bedg. Ansbach
 Knebusch, Hr. Dr. M., Rechtsanw., mit Fr. Gem. Güstrow (Meckl.)
 Soldan, Frau Rechtsanw. Mainz
 Soldan, Frl. L. "
 Völmle, Hr. R., Major, mit Frau Gem. und Tochter Stuttgart

Gasth. z. Sonne
 v. Turzewitsch, Frau Eugenie, Privatier Russland

Hotel z. gold. Stern
 Haumüller, Hr. Landau
 Pfau, Hr. Calw
 Schäfer, Hr. Karl, Pfarrer Lippoldsweller

Hotel Stolzenfels
 von Swenigerodskina, Hr. Waldemar, Oberst Warschau (Russland)
 Seip, Hr. Wilh., mit Familie Darmstadt

Gasth. z. Ventilhorn
 Kleinlogel, Frl. Gaildorf

Hotel Weil
 Belmont, Fr. Emma, Rentiere Frankfurt a. M.
 Dreifus, Schwester Erika Freiburg
 Lessler, Hr. Daniel, Kaufm., m. Fr. Gem. und Kind Berlin

In den Privatwohnungen.

Villa Augusta
 Fink, Frau Marie, Privatier Tuttlingen

Berta Barth We.
 Bing, Frau Lina Frankfurt a. M.
 Jessel, Frl. Johanna "

Christof Batt We.
 Schneider, Hr. Josef, Privatier Horb a. N.

Villa Bätzner
 Rechnitz, Hr. Kurt, Kaufmann Berlin

Café Bechtle
 Kellner, Frau Professor Braunschweig

Uhrmacher Bott
 Pfeifle, Frau Fabrikant Reutlingen

Wilh. Bott, König-Karlstr. 75
 Güntzburger, Frau Luise Augsburg

Villa Bristol
 Leroy, Hr. D. M. Hagenau i. E.

Dienstmann Collmer
 Keil, Hr. Jakob Strassburg

Villa Daheim
 Morawitz, Frl. Maria Frankfurt a. M.

Villa De Ponte
 Ehrismann, Hr. Fritz Strassburg i. Els.
 Ehrismann, Hr. Ernst "

Villa Eberle
 Eckert, Frau Zuffenhausen
 Lämule, Frl. Fanny Ulm

Verwalter Edelmann (Villa Soße)
 Quack, Frl. Emilie M.-Gladbach
Wilh. Eitel, Schlosser
 Fritz, Frau Chr. Basel

Otto Esterriedt, Zugführer
 Kleinschmidt, Hr. Georg, Postsekretär Eberstadt, Kr. Darmstadt

Haus Fehleisen
 Selig, Frl. Frieda Frankfurt a. M.

Villa Franziska (E. Maisch)
 Lust, Hr. R., Kaufmann Westheim-Hall
 Perrug, Hr. G., Präzeptor Blieskastel
 Pfeiffer, Hr. Fabrikant Reutlingen

Geschwister Fuchs
 Wollmann, Hr. H., Dr. med., Arzt, m. Fam. Dresden
 Meynen, Frau Johanna, Rentnerin Oldenburg
 Böhling, Hr. E., Lehrer, mit Frau Gem. Hamburg
 Walz, Hr. E., Architekt, mit Fr. Gem. Baden-Baden

Villa Fürst Bismarck
 Vach, Hr. Karl, Direktor, mit Frau Gem. Berlin

E. Grimm, Villa Stolzenhöhe
 Mandellaub, Hr. L., Möbelgeschäft Heilbronn

Pension Villa Grossmann
 von Ippen, Frau Ing., mit Frl. Tocht. Hamburg
Marie Grossmann, Hauptstr. 131
 Schmitt, Frl. Eleonore Lohr a. M.
Herm. Grossmann jr., Oldenburgstr. 44
 Wawrzin, Frl. Anna, Privatier Worms

Villa Grunow
 Klein, Hr. Ed., mit Frau Gem. und Tochter Offenbach a. M.

Fr. Hammer, Hauptstr. 122
 Jakob, Frau Stuttgart
 Sommer, Hr. Schultheiss, mit Fr. Gem. Diefenbach

Villa Haisch
 Scheidt, Frau Rosa We. Frankfurt a. M.
 Kaufmann, Frau Luise We. "
 Kaufmann, Frl. Frieda "
 Kaufmann, Hugo "

Witwe Hermann, Kochstr. 193
 Allihn, Hr. Max, Privatm., m. Fr. Gem. Plauen i. V.

Zugführer Hinterkopf
 Roth, Hr. Martin, Gastwirt Heilbronn

Franz Hirschle, Paulinenstr. 232
 Gund, Frau B., m. Tocht. Sekenheim b. Mannheim

Villa Hohenzollern
 Hartmann, Hr. Carl, Kfm. Frankfurt a. M.
 Mahler, Hr. W., Weingutsbes., m. Fr. Gem. Worms
 Creydt, Hr. F. C., Consul, mit 2 Töchtern Buenos-Aires

Otto Hühn, Friseur
 Stellmann, Frau Minna, mit Tochter Chikago, Am.

Karl Holz, Gärtner
 Hess, Frau Karoline Fellbach
 Binder, Frau Waldenburg
 Binder, Hr. Kaufmann Vaihingen a. F.

Haus Honold
 Heinrich, Hr. G., Oberamtmann Badegast, Anh.
 Klingmann, Frau Postsekretär Linkenheim
 Klingmann, Hr. Fritz "

Geschwister Horkheimer
 Moritz, Hr. Hch., mit Frl. Tochter Frankfurt a. M.

Haus Josenhaus
 Marx, Frau Rosa, Bankiersgattin München
 Marx, Hr. Martin, stud. real. "
 Autenrieth, Hr. Alfred, Kaufm. Offenbach a. M.

Villa Jungborn
 Anlike, Hr. Amtsrichter Zeitz
 Jaesrich, Hr. Paul, Stadtpfarrer, mit Frau Gem., geb. v. d. Hoeven Meran
 Stadthagen, Hr. Rud., Kaufmann, mit Frau Gem. Charlottenburg
 Bresler, Frl. "

Villa Kaiser Wilhelm
 Heimann, Hr. Adolf, Kfm., mit Frau Gem., 2 Kindern und Bed. Müllheim, Baden
 Kaufmann, Hr. Otto, Kaufmann, mit Familie Frankfurt a. M.

Villa Krauss
 Wiegel, Frau Marie We. Frankfurt a. M.
Karl Krauss, Metzgermstr.
 Seewald, Hr. Adam, Privatier Rodenbach, Pflz

Wilh. Krauss, Villa Stolzenhöhe
 Bolz, Hr. Wilh., Architekt, mit Frau Gem., Kindern und Bedg. Stuttgart

Karl Kuch, Zimmermstr.
 Keinath, Fr. Marie, Güterverw.-Gattin Pforzheim

Louis Kuch
 Neuhoft, Frau Clara, mit Tochter München

Karl Kull, Villa Frieda
 Nebel, Frau Oberamtsrichter Durlach

Villa Ladner
 Scharlach, Hr. Telegrapheninspektor, mit Frau Gem. Bremen
 Spiecker, Hr. Elberfeld
 Scharach, Hr. Otto, Fabrikbesitzer Nürnberg
 Stirtzel, Hr. Karl, Kaufmann, mit Frau Gem. Frankfurt a. M.

Bernhard Lakner
 Hinass, Hr. Friedrich Leipzig

Villa Linder
 Karsten, Hr. Friedrich, Zollinsp. Hanau

Eugen Lipps, Schlossermstr.
 Bronne, Hr. M., Kaufmann Alzey, Rheinb.

Kanzleirat Maier
Naruhn Honrath, Frau Hofkunsthändler,
mit Begleitung Berlin

Jos. Mayer, Kaufmann
Kestner, Hr. Ernst Waltershausen

Joh. Mink, Hauptstr.
Goldstein, Hr. L., Kfm. Viernheim b. Mannheim

Villa Mon Repos
Geis, Hr. M., Privatier Frankfurt a. M.
Cohn, Hr. Hugo, Fabr., mit Frau Gem. Berlin
Gutheim, Hr. M., Kaufm., mit Frau
Gem. und Tochter Frankfurt a. M.

Villa Montebello
Ihre Durchlaucht, Prinzessin Marie zu
Solms-Lich, mit Bed. Lich, Oberhessen
Collalto, Gräfin Marie Theresa, mit Bed.
Susegana, Italien

Druschki, Hr. Hptm., m. Fr. Gem. Schneidemühl
Witworth, Hr., mit Frau Gem. London
Brauns, Frau Senator, m. Fr. Tochter Hannover

Park-Villa
Rogge, Frau General Wiesbaden

Villa Pauline
Senn, Hr. J., Rechtsanwalt u. Kgl. Notar,
Justizrat, mit Frau Gem. Hechingen
Vigener, Hr. F., Dr. theol., Professor Wiesbaden

Herm. Pfau, Schreinerstr.
Scheuermann, Frau Marie, Privatier Heilbronn

Kaufmann Pfau We.
Merckle, Hr. Heinrich, Kfm. Mannheim
Manz, Frau, mit Bed. Heidelberg

Gottlob Pfeiffer
Liebmann, Hr. Louis, Kfm. Zürich

Villa Fritz Rath
Schreiber, Hr. Ludwig, Kfm. Mainz
Heppenheimer, Hr. Josef, Kfm. Frankfurt a. M.

Messerschmid Rixinger
Eisemann, Frau M. N., Kfm.-Gattin Meckesheim
Rob. Rixinger, Hauptstr. 122
Lutz, Hr. Jack Fr., mit Frau Gem.
Nebraska, Omaha, Amerika

Pension Roch, Villa Zeppelin
Haug, Frau Lilly, Musikdir.-Gattin Saarlouis

Ernst Rometsch, Bäcker
Bour, Frau Elisabeth Karlsruhe

Fritz Rometsch, Baddiener
Schmid, Frau Emma Stuttgart

Villa Rosa
Smend, Frau Pfarrer Friedrichstal, Saar

G. Schmid, Hoteliers Wwe.
Fröhlich, Hr. Alfred, Generalagent,
mit Frau Gem. und 2 Töchtern Giessen

Julius Schneider (Villa Elsa)
Wankmüller, Hr. Adolf, Fabrikant,
mit Frau Gem. Frankenthal

Villa Toussaint
Kronenberger, Hr. Julius, Kfm., m. Fr. Gem.
und 3 Töchtern Frankfurt a. M.
Lange, Hr. Dr. jur., Stadtrat Hann.-Münden

Herm. Treiber, Baddiener
Heubach, Hr. Heinrich, Weingärtner Esslingen

Lydia Treiber, Hauptstrasse 99
Kassler, Hr. Friedrich Radegast i. Anhalt
Wallbach, Hr. Ludwig, Ehrenmitglied des
Kgl. Hoftheaters Stuttgart

Wilh. Treiber, Korbmacher
Sanstag, Fr. Marie, Musiklehrerin Darmstadt

Fr. Trinkner, Villa Tannenburg
Barth, Hr. Lippmann, m. Fr. Gem. Flehingen

Gottl. Vollmer, Löwenbergstr. 231
Spiegel-Hortsch, Frau Elise, Musiki. Offenbach

Karl Volz, Stichstr.
Bäder, Hr. Jakob Cannstatt

Haus Waldelich, Löwenbergstr. 186
Rees, Hr. L., Steueraufscher Weilderstadt

Haus Waldheim
Kleine Hr. Otto, m. Fr. Gem. Cöln-Lindenthal

Messerschmid Weik
Englaender, Hr. Heinrich jr., Kfm. Stuttgart

Villa Weizsäcker
Timme, Hr. Gerhard, Kfm., m. Fr. Gem. Berlin

Villa Wetzel
Papp, Hr. Anton, Kfm. Frankfurt a. M.

Erholungsheim
Haier, Fr. Frieda Cannstatt

Zahl der Fremden . 11075.

Am 20. und 21. Juli angemeldete Fremde.

In den Gasthöfen.

Gasth. z. gold. Adler
Himmel, Fr. Paula Tübingen
Weber, Hr. Max Paconra U. S. A.
Holder, Hr. Theodor, mit Frau Böblingen

Kgl. Badhotel
Leschke, Hr. Erich, Dr. med., Arzt Bonn a. Rh.
Trommsdorff, Frau Dr. Heidelberg

Gasth. z. bad. Hof
Fürst, Hr. E. Ravensburg

Hotel Bellevue
Fränkel, Frau Flora, Konsulsgattin, mit
Gesellsch. Fr. E. Vollrath und Bed.
von Malinckrodt, Frau Felix Cöln
Erasmii, Fr. Lübeck
Gouda, Hr. J. A., mit Frau Gem. Haarlem
Busak, Fr. Frieda Hannover

Textor, Hr. H. Kapitän, mit 2 Söhnen
und Tochter Lehe a. d. Weser
Wolters, Hr. G. J. Holland

Pension Belvedere
Beekat, Fr. Edith Nottingham, England

Gasth. z. kühl. Brunnen
Lessler, Hr. Daniel, Kaufmann, mit
Familie und Bedienung Berlin

Hotel Concordia
von Ovander, Jhre Exzellenz, Frau
Generals-Witwe St. Petersburg
Gutmann, Hr. James, Fabrikbesitzer
Berlin-Charlottenburg

Kander, Hr. Dr. Rechtsanwalt Pforzheim
Lebach, Frau J., mit Begleitung Fr.
Frieda Oppermann Elberfeld
Löhr, Hr. Kaufmann Germersheim
Mayer, Frau Albert, Kaufmannsgattin Hamborn
Guckenheimer, Hr. Stephan, Kfm., mit Fr.
Tochter Nürnberg

Beese, Hr. Privatier, mit Frau Gem. Hamburg

Hotel Graf Eberhard
Fröchtling, Frau Direktor Essen a. Ruhr
Idams, Hr. Gust., Kaufmann Tuttlingen
Schnitzer, Hr. Carl, Kaufmann, mit
Frau Gem. Berlin

Städemann, Hr. C., Kaufmann, mit
Frau Gem. Harburg

Gasth. z. Eisenbahn
Würzburger, Hr. Wilhelm, Kaufm. Mannheim

Restauration z. Hochwiese
Tochtermann, Frau Rosa Reutlingen

Hotel Klump
Löwensberg, Hr. Gust., mit Frau Gem. Zürich
Scharff, Hr. Ferd. Landau (Pfalz)

Kaufmann, Fr. Marie Mannheim
Tacks, Frau B. Berlin

Magnus, Fr. A. "

Boisson, Frau Dr. S. Wwe., mit
Fr. Tochter Aliddeburg (Holland)

Eiffe, Hr. Joachim Hagenow i. Mecklenb.
Suberg, Hr. Leop. Düsseldorf
Cron, Hr. Herm. Karlsruhe

Hotel z. gold. Löwen
Koch, Hr. Peter, Kaufmann Elberfeld

Hotel Malsch
Zucker, Hr. J., Kanzleiaufwärter bei der
Kgl. Domänendirektion Stuttgart

Hotel z. gold. Gelsen
Geissler, Frau Elisabeth, mit Tochter Berlin
Michels, Frau Rosa Eszek (Slavonien)

Panoramahotel
Meyer, Frau Dr. Jeanette, Sanitäts-
rats-Witwe Berlin

Drösser, Fr. Dr. Ellinor "

Müller, Hr. Ewald, Obergeringenieur a. D.
Essen (Ruhr)

Polcak, Hr. M., mit Fr. Tochter St. Petersburg

Hotel Post
Wackerzapp, Hr. Oberleutnant Metz
Theil, Hr. H., Fabrikant, mit
Frau Gem. Harburg a. E.

Schwarzwaldhotel
Marcuse, Hr. Dr. Hugo, Amtsgerichtsrat Berlin
Margulies, Frau Helena Warschau (Polen)

Sommerberghotel
Kristeller, Hr. M., Handelsrichter, mit
Frau Gem. Berlin

Hotel z. gold. Stern
Nägele, Frau Professor Tübingen
Springer, Hr. Oberzahlmeister Ulm
Linsenmann, Hr., mit Frau Gem.
Mühlhausen i. Els.

Gasth. z. Ventilhorn
Kübler, Hr. F., Posthalter Karlsruhe

In den Privatwohnungen.

Karl Bauer (Villa Gutbub)
Reilinger, Hr. Simon, Kaufmann Trier

Ph. Beck, König-Karlstr. 74
Stürenberg-Jung, Hr. A. Privatier Berlin

Uhrmacher Bött
Schick, Hr. E., Hof-Uhrmacher Sinsheim (Bad.)

Villa Eberle
Grieshaber, Hr. Schultheiss Hirschlanden

Karl Eitel, Oldenburgstr. 44
Lami, Frau mit Tochter Paris

Postunterbeamter Eitel, (Haus Schober)
Frankenbach, Hr. E., Brauereibes. Mudau (Bad.)

Villa Erika
Bühmann, Fr. Frida Darmstadt
Trum, Frau Else Hahnheim (Hess.)

Oberförster Finckh
Elias, Hr. Dr., Rechtsanw., mit Fr. Gem. Cassel

Villa Fürst Bismarck
Graf Hugo Henckel von Donnersmarck,
mit Tochter, Comtesse Anna Hamburg
von Zurkzewska, Fr., Gesellschafterin
Grittner, Fr., Hausvorsteherin, u. Diener "

Hauptlehrer Geiger
Grundner, Hr. Paul Berlin

Villa Goethe
Welte, Hr. Kaufmann Neckarsulm

Pension Villa Grossmann
Kleine, Hr. Otto, mit Fr. Gem., 2 Kindern
und Fr. Cöln

Villa Grunow
Wimpfheimer, Hr. Max, mit Fr. Gem. Karlsruhe
Rosa Gutbub, Hauptstr. 84
Drecker, Hr. Heinr., Arzt Recklinghausen
Eugen Haisch, Kutscher
Mayer, Frau Mannheim

Albert Heckel, Schreiner
Abraham, Hr. Otto, Kaufmann Offenbach a. M.

Villa Helena
Clausen, Hr. Oberbaurat Münster i. W.
Witwe Hermann, Kochstr. 193
Eyben-Gregoire, van Liege, Frau Lüttich (Belg.)
Eyben, Fr. Carmen, mit Begl. "

Ingenieur Herrmann (Villa Zeppelin)
Grosskopf, Hr. Gust., Kfm., mit Fr. Gem. Berlin

Villa Hohenstaufen
Bösche, Hr. M., Rechnungsrat, mit
Frau Gem. Braunschweig
Dinkelsbühler, Hr. Benno, Kaufmann,
mit Frau Gem. Fürth (Bay.)

Geschwister Dorkheimer
Werlich, Hr. Guido, cand. med. Hamburg-Freiburg

Villa Jungborn
Lay, Frau Emma, Privatier Stuttgart

Kaufmann Kappelmann
Lichten, Hr. Dr. Otto, Justizrat Mainz
Karl Klaus (Rennbachstr. 156)
Adler, Hr. Max, Weinhandl.

Adolf Krauss, Metzgermeister
Saur, Hr. Johann Pfahlbronn

Ad. Krumm, Oldenburgstr. 50
Meissner, Hr. Heinr., Schultheiss Windischenbach
Eisemann, Hr. Friedr., Gemeindepfl. "

B. Kuhn, Rennbachstr. 156
Dimler, Hr. J., Ingenieur Stuttgart

Karl Lächele
Schäler, Frau J., mit Fr. Tochter Cöln

Fr. Link We.
Charton, Hr. Felix, Kaufm. Berlin
Nathusius, Fr. Clara "

Villa Mathilde
Brüggemann, Frau A., mit Schwester Rostock
M. Mayer We., Hauptstr. 85
Boening, Fr. Fanny, Geheimratsw. Weimar i. Th.
Jak. Messerle, Schuhm.

Elwert, Fr. Dora Reutlingen

Villa Mon Repos
Radke, Hr. Otto, Magistratssek., m. Fam. Neukolln

Villa Montebello
Sürg, Frau Oberlyzealdirektorin Altona

Georg Ostertag
Dopstadt, Frau Heinr. We. Viersen (Rhd.)

Villa Pauline
Riehl, Fr. Johanna Schw. Gmünd
Pirung, Fr. Babette, mit Sohn Edenkoben

Rud. Pfau, Flaschnerm.
Wilhelm, Hr. Adolf, Weingutsbes. Maikammer

Villa Fritz Rath
Elias, Hr. Josef, Fabrikant Mühlhausen
Schreiber, Frau Maria Mainz

Villa Karl Rath
Rewir, Hr. Dr. M., Rabbin., m. Fr. Gem. Offenburg
Feist, Frau Direktor, mit 2 Kindern Berlin
Ehrlich, Frau Leopold, mit Tochter
und Sohn Magdeburg

Müller, Hr. S., Kaufm., m. Fr. Gem. Stuttgart
Haas, Frau E. Zürich
Haas, Fr. S. "

Eichtersheimer, Hr. M. u. A., Privatier Ittlingen

Herm. Rixinger, Schlossermstr.
Bauer, Hr. Fr., Privatier Feuerbach

Elise Sautter, Hauptstr. 159
Lewin, Hr. J. Kiew (Russl.)

Pfästerermstr. Schmid We.
Sigmund, Hr. Emil, Oberpostassistent Giengen

Karl Schober, Gärtner
Klass, Hr. L., Kürschner Berlin
Klass, Hr. A., Kfm., mit Frau Gem. "

Villa Schönblick
Lehmkuhl, Frau Marga Berlin-Lichterfelde

Reallehrer Schweizer
Ehinger, Hr. J., Dr. med. vet. München
Schröter, Frau Priv., mit Enkelin Stuttgart

Wilhelm Sieb, Hauptstr. 88
Meissner, Hr. Richard, Oberlehrer, mit
Frau Gem. Würzen

Villa Tannenburg (G. Faas)
Sternklang, Hr. D., Kaufmann Nördlingen

Villa Toussaint
Schachtel, Hr. Hans, Kaufmann Fürth (Bayern)

Lydia Treiber, Hauptstr. 99
Mannbach, Hr. S., mit Frau Gem.
und Sohn Mainz

Paul Treiber, Baddiener
Rembold, Hr. Josef, Restaurateur
Ludwigshafen a. Rh.

Wilh. Treiber, Ludwig-Seegerstr.
Steuer, Herr Ignaz, Engelwirt Tafertsweller

Karl Tubach (Villa Tubach)
Raphaeli, Fr. Franziska Berlin

Hauptlehrer Veyl
Junker, Hr. A., Privatier Solingen

Badinspektor Vogt
Landenberger, Frau Oberregierungsrat Mannheim

Wilh. Treiber, (Haus Waldheim)
Bolz, Hr. Wilhelm, Architekt, mit Frau Gem.
und Kinder und Bedienung Stuttgart

Zahl der Fremden . 11253.